

1. Naturlehrpfad im Pfaffenhofener Stadtwald ab Ende Mai

Die Stadt Pfaffenhofen errichtet im Stadtwald einen neuen Naturlehrpfad. Der neue Weg lädt ab Ende Mai zur spannenden Naturerkundung und zum gemeinsamen Spaziergang mit der Familie ein. Er bietet eine Ergänzung zu dem vor zwei Jahren runderneuertem Trimm-Dich-Pfad und dem Spielpfad. Die beiden Pfade bieten mit ihren Sport- und Spielestationen unterhaltsame Möglichkeiten für Sportler und Familien, sich an der frischen Luft zu bewegen.



Hier im Stadtwald entsteht der neue Naturlehrpfad. (Text- und Bildquelle: Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm)

Ausgangspunkt des knapp 1 km langen Naturlehrpfads wird, wie für den Trimm-Dich-Pfad, der Parkplatz an der Königsberger Straße. Von dort führt der Weg die Besucher an 15 Stationen vorbei, an denen viel Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt zu erfahren ist und die Natur mit allen Sinnen erlebt werden kann. Zusätzlich gibt es über den Rundweg verteilt zehn Infotafeln und zehn interaktive Tafeln. Letztere laden die Besucher zum Entdecken und Erleben ein. Der abwechslungsreich und spielerisch gestaltete Naturlehrpfad ist zwar primär für Kinder ausgelegt, jedoch ist der Pfad für Groß und Klein lohnenswert.

Bis Ende Mai sollen die Stationen errichtet und die Schilder angebracht sein. Eine Eröffnung des neuen Pfades ist voraussichtlich für Ende Mai geplant.

Das LEADER-Projekt „Naturlehrpfad im Stadtwald Pfaffenhofen a. d. Ilm“ wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

2. Rechtzeitig zum Start der Rad- und Wandersaison: Vorstellung der neuen Thementouren im Landkreis Pfaffenhofen

Passend zum kalendarischen Frühlingsanfang am 20. März veröffentlicht das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) Informationen zu den neuen Rad- und Wandertouren im Landkreis. Dabei umfasst das Netz insgesamt rund 80 Themenwege, die zu lokalen und überregionalen Erkundungstouren einladen.

Im Rahmen des LEADER-geförderten Projektes „Aktiv durch den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm“ wurden in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen und weiteren Partnern die Rad- und Wanderwege überarbeitet und neu beschildert sowie einladende Thementouren geschaffen, heißt es aus dem KUS. Informationen hierzu finden Radfahrer und Wanderer ab sofort auf der KUS-Webseite unter www.kus-pfaffenhofen.de. Neben den GPX-Daten zum Download und passendem Bildmaterial habe man auch Abstecher-Tipps und Sehenswürdigkeiten in der Nähe eingebunden. Die Seite werde kontinuierlich erweitert und aktualisiert.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)

3. Kreative aus dem Landkreis treffen sich digital

Rund 20 Mitglieder der Branche Kultur- und Kreativwirtschaft folgten der Einladung des Kommunalunternehmens Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) zur Live-Online-Veranstaltung „Kreative im Gespräch“. Dabei nutzten die teilnehmenden Vertreter der kreativen Teilbereiche, wie der Musikwirtschaft, dem Buch- und Pressemarkt, dem Kunst- und Werbemarkt, der Software- und Gamesindustrie, der darstellenden Künste oder auch der Designwirtschaft die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken.

Die Veranstaltung fand im Rahmen des LEADER-geförderten Projektes „MITEinander – ERFAHRUNGsaustausch – ERFOLGreich“ statt. Es erhält eine Förderung durch das bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Die Laufzeit wurde bis 31. Dezember 2021 verlängert.

Direkt zu Beginn zeichneten sich in einem Stimmungsbild die aktuellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die einzelnen Akteure ab. Als größte Herausforderungen wurden abgesagte Veranstaltungen und mangelnde Auftrittsoptionen, Auftragseinbrüche, fehlende Kontaktmöglichkeiten und das Planen einer ungewissen Zukunft genannt. Auch der Spagat zwischen Homeschooling und Homeoffice wird von den Soloselbständigen als schwierig eingestuft. Nur fünf Prozent der Teilnehmer gaben an, dass die Krise keinen Einfluss auf ihr Unternehmen habe.

[Hier können Sie diesen Artikel weiterlesen.](#)



4. Übersicht/Stand über die letzten LEK-Projekte

2 Projekte in Bearbeitung beim AELF-Ingolstadt:

Klimaschutzbus Scheyern:	Förderantrag eingereicht (36.500,00 €)
Dorfgemeinschaftshaus Pischelsdorf:	Förderantrag eingereicht (60.795,00 €)

Kürzlich bewilligte Projekte:

CO2-Regio: Machbarkeitsstudie



Projektstatus: in Umsetzung

Beim Kooperationsprojekt „CO2-Regio“ handelt es sich um eine Machbarkeitsstudie für einen regionalen und freiwilligen Ausgleichsmechanismus mit den Themen Moorkörperschutz, Aufbereitung von Pflanzenkohle und CO2-Zertifikatehandel.

Bildquelle: Gerd Altmann auf Pixabay

[Weiterlesen](#)

Bürgerengagement 2



Projektstatus: in Umsetzung

Einreichungszeitraum: 2. Quartal 2021

Insgesamt: 23 bewilligte Projekte sowie
10 bewilligte Kleinprojekte aus der Unterstützung Bürgerengagement
2 Projektanträge warten auf eine Bewilligung (siehe oben)
= 35 Projekte

5. Aktuelles Förderbudget

Die LAG greift bereits auf den bayernweiten Fördertopf in Höhe von circa 12. Mio € zu.

[Den aktuellen LES-Umsetzungsstand im Detail können Sie hier sehen.](#)

Die Fördersumme für den Landkreis beträgt aktuell: **1.765.986,13 €**
